

DGZ legt neuen Mitglieder-Newsletter auf: Zahnerhaltung auf den Punkt

Frankfurt am Main, September 2021: Die Deutsche Gesellschaft für Zahnerhaltung (DGZ) versorgt ihre Mitglieder vom Oktober dieses Jahres an mit einem Newsletter. Dabei setzt der Vorstand auf die gezielte Information der Mitglieder: Autorinnen und Autoren aus deutschen Unikliniken berichten einmal pro Quartal über ein Schwerpunktthema aus der Zahnerhaltungsforschung verbunden mit Tipps für die tägliche Praxisarbeit.

Zahnmedizinerinnen und Zahnmediziner werden heute schon fast überflutet mit Newslettern über dentale Themen. Oft sind die Mails mit Produktwerbung durchsetzt. Um sich von dieser - oft nutzlosen - Informationsdichte abzugrenzen, möchte der DGZ-Vorstand für die Mitglieder einen echten Benefit bieten: Die Info-Mails werden von Expertinnen und Experten der deutschen Universitätszahnkliniken verfasst. Sie berichten exklusiv von interessanten Entwicklungen aus ihrer aktuellen Forschungsarbeit und bringen die Ergebnisse kompakt und gut verständlich auf den Punkt. In dem vierteljährlich erscheinenden Newsletter wird es jeweils ein Schwerpunktthema geben mit passenden praktischen Tipps für den Patientenalltag. Zudem geben die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler in einem Interview persönliche Einblicke in die Entwicklungen ihrer Forschungstätigkeit.

Den Auftakt bildet der Oktober-Newsletter zum Thema „Künstliche Intelligenz“ (KI). Autor ist Herr Professor Dr. Falk Schwendicke, Direktor der Abteilung Orale Diagnostik, Digitale Zahnheilkunde und Versorgungsforschung an der Berliner Charité. Schwendicke forscht seit vielen Jahren mit seinem Team daran, wie künstliche Intelligenz (KI) nutzbringend in die moderne Zahnheilkunde implementiert werden kann. Er informiert im ersten DGZ-Newsletter nicht nur über die zukünftigen Trends auf seinem Gebiet, sondern auch über kritische Zusammenhänge in Sachen KI.

Die Bedeutung von KI bei der Röntgenbildauswertung, Prävention und zukünftig vielleicht bei der Prognosestellung ist auch eines der Themen auf der kommenden Jahrestagung des DGZ-Verbandes, die vom 18. - 20. November 2021 in Göttingen stattfindet. Nähere Informationen, Programm und Anmeldung zum Kongress finden Interessierte unter <https://dgz-kongress.de/>.



Bild 1: Mit dem DGZ-Newsletter gelassen über der Informationsflut stehen // Foto: Peshkova/Shutterstock.com

Download Pressemitteilung und Bild 1: <https://www.dgz-online.de/pressemeldungen/dgz-legt-neuen-mitglieder-newsletter-auf-zahnerhaltung-auf-den-punkt>

Die Deutsche Gesellschaft für Zahnerhaltung

"Wir erhalten Ihre Zähne" - dieses Motto steht für die Deutsche Gesellschaft für Zahnerhaltung (DGZ) mit aktuell rund 3.000 Mitgliedern. Die Erhaltung der natürlichen Zahnstrukturen in ihrer Gesamtheit ist ihr primäres Anliegen. Von der Prävention oraler Erkrankungen über minimalinvasive restaurative Verfahren bis hin zur endodontologischen Praxis deckt die DGZ alle Facetten moderner Zahnerhaltung ab. Nicht zu vergessen sind die regenerativen Verfahren, die in der Zahnheilkunde von morgen zunehmend an Bedeutung gewinnen. Als zahnärztliche Fachgesellschaft versteht sich die DGZ als Vermittler zwischen Wissenschaft und Praxis. Sie veranstaltet Kongresse und Fortbildungen und ist beteiligt an Leitlinien und wissenschaftlichen Mitteilungen.

Kontakt

DGZ Deutsche Gesellschaft für Zahnerhaltung e.V.
Geschäftsstelle

Pfaffenwiese 3 | 65931 Frankfurt am Main
Tel.: 069 300 60 473 | Fax: 069 300 60 577
info@dgz-online.de | www.dgz-online.de